

Betreff:

Anschaffung und Installation von zwei öffentlich zugänglichen automatisierten externen Defibrillatoren (AED) im Ortsbezirk Wiesbaden-Frauenstein [SPD]

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, für den Ortsbezirk Wiesbaden-Frauenstein zwei automatisierte externe Defibrillatoren (AED) zu beschaffen und diese öffentlich zugänglich zu installieren, vorzugsweise im Ortskern von Frauenstein.

Begründung:

Bei einem plötzlichen Herzstillstand zählt jede Minute. Die Überlebenschance sinkt mit jeder Minute ohne Defibrillation um etwa 10 Prozent. Da der Rettungsdienst in der Regel frühestens nach 8 bis 12 Minuten eintrifft, sind die ersten Minuten bis zum Eintreffen entscheidend für das Überleben der betroffenen Person.

Automatisierte externe Defibrillatoren ermöglichen es auch medizinischen Laien, durch frühzeitige Defibrillation Leben zu retten. Die Geräte sind selbsterklärend konzipiert und führen Ersthelfer mittels Sprachanweisungen durch die notwendigen Schritte. Eine Fehlbedienung ist nahezu ausgeschlossen, da das Gerät eigenständig prüft, ob ein Schock notwendig ist.

Die Installation öffentlich zugänglicher AED-Geräte erhöht die Überlebenschancen bei Herz-Kreislauf-Notfällen erheblich und trägt somit unmittelbar zur Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger bei.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat daher, die erforderlichen Mittel für Anschaffung, Installation und Wartung von zwei AED-Geräte bereitzustellen und das entsprechende Fachamt mit der Durchführung der Maßnahme zu beauftragen. Ein Standort am Feuerwehrgerätehaus wäre aus unserer Sicht sinnvoll, da im Umfeld des Feuerwehrgerätehauses geschützte Standorte sind, die nicht unmittelbar an der Straße liegen. Zudem finden im Feuerwehrgerätehaus auch öffentliche Veranstaltungen statt und der Platz vor der kath. Kirche als zentraler Ortsmittelpunkt steht für viele Feste zur Verfügung.

Ein zweiter möglicher Standort wäre im Bereich der Mehrzweckhalle der Alfred-Delp-Schule, da hier der Sportplatz, die Schule, die neue Kita und ein Freizeitgelände mit Spielplatz sind.

Wiesbaden, 03.02.2026